UKRAINE

DEU-UKR Agrarpolitischer Dialog

Austauschplattform für europäische Agrarpolitik und nachhaltige Entwicklung ländlicher Räume – im Dialog mit Politik, Wirtschaft und Praxis



PROJEKTTITEL
Deutsch-Ukrainischer Agrarpolitischer Dialog (APD)

LAUFZEIT
01/2026 bis 12/2028

STAND
September 2026





Die Landwirtschaft in der Ukraine

Die Landwirtschaft bleibt trotz des anhaltenden russischen Angriffskrieges eine Schlüsselbranche der ukrainischen Wirtschaft. Zerstörte Infrastruktur, unsichere Ackerflächen, Mangel an Arbeitskräften und anhaltende Logistikprobleme beeinträchtigen Produktion und Exporte erheblich. Kurzfristig stehen die Sicherung der Exportrouten und die Aufrechterhaltung der Versorgung im Fokus, mittelfristig der Wiederaufbau des Agrarsektors und die Angleichung an die EU-Agrarpolitik.

Das Projekt

Der Deutsch-Ukrainische Agrarpolitische Dialog (APD) unterstützt die Ukraine seit 2006 bei der Modernisierung ihres Agrarsektors und bei der Annäherung an die Europäische Union. In der 7. Projektphase liegt der Fokus auf EU-Integration, Agrarhandel und integrierter ländlicher Entwicklung. Durch politischen Dialog, fachlichen Austausch und praxisnahe Beratung stärkt das Projekt staatliche, zivilgesellschaftliche und privatwirtschaftliche Akteure. Davon profitieren insbesondere kleine und mittlere Betriebe sowie junge Menschen und Frauen im ländlichen Raum.

Projektziele

- Vertiefung des agrarpolitischen Dialogs zwischen Ukraine, Deutschland und der EU – durch feste Austauschformate zur EU-Annäherung.
- Stärkung der nationalen und regionalen Akteure bei der EU-konformen Umsetzung der Nationalen Strategie für Ländliche Entwicklung.
- Förderung der deutsch-ukrainischen wirtschaftlichen Zusammenarbeit und des Agrarhandels mit der EU durch Fachdialoge und Netzwerkplattformen.



Fachinformationsfahrt nach Brüssel zum Thema „Von der Analyse zur Politik: Wege zur Integration der Ukraine in die EU-Agrar- und Ernährungspolitik“

Gefördert durch:

Bundesministerium für Landwirtschaft, Ernährung und Heimat

aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages



PORTRÄT UKRAINE

Ukraine ist eines der bedeutendsten Agrar- und Exportländer der Welt, unverzichtbar für die globale Ernährungssicherung. Trotz schwerer Kriegsschäden bleibt der ukrainische Agrarsektor stark. Tiefgreifende Reformen im Hinblick auf den möglichst schnellen EU-Beitritt sind ein vorrangiges Ziel der ukrainischen Regierung.

Ergebnisse und Erfolge

Der APD ist eine starke Plattform für die Zusammenarbeit. Feste und flexible Formate helfen Politik und Verwaltung bei der EU-Annäherung. Ein breites Netzwerk aus Politik, Wirtschaft & Verbänden fördert die Kooperation.

Der Ausbau gemeinsamer Wirtschaftsbeziehungen ist eine zentrale Voraussetzung für den erfolgreichen Wiederaufbau der Ukraine. Die Durchführung von Fachdialogen und der direkte Fachaustausch mit den EU-Institutionen gehören ebenso zum Projektalltag wie evidenzbasierte Politikberatung, Fachkonferenzen, Messebesuche und Runde Tische mit Agrarverbänden. Der Kapazitätsaufbau ukrainischer Gemeinden durch internationale Partnerschaften ist ein weiterer Meilenstein der Projektarbeit.



Fachinformationsfahrt nach Deutschland zum Thema „Modernisierung des ukrainischen Pflanzenbaus im Kontext der europäischen Integration“

Projektpartner und Kooperationen

- Ministerium für Agrarpolitik und Ernährung (MAPE)
- Ausschuss der Werchowna Rada der Ukraine für Agrar- und Bodenpolitik
- Ministerium für Wirtschaft und Umwelt der Ukraine
- Territoriale Gemeinden (TG)
- Agrar- und Gemeindeverbände

Operativer Projektpartner

- Nationaler Verband der landwirtschaftlichen Beratungsdienste der Ukraine (DORADA) www.dorada.org.ua

Durchführende Institutionen

- BE Berlin Economics GmbH
- DLG Markets GmbH

Deutsch-Ukrainischer Agrarpolitischer Dialog (APD Ukraine)
St. Reytarska 29-b, 01054 Kyjiw,
Ukraine. Tel.: +380759283247

Internet: www.apd-ukraine.de
E-Mail: info@apd-ukraine.de

LinkedIn / Facebook
Instagram / YouTube

Bilaterales Kooperationsprogramm des BMLEH

Die BKP Projekte werden aus Mitteln des Bundesministeriums für Landwirtschaft, Ernährung und Heimat (BMLEH) über die GFA Consulting Group GmbH gefördert.

HERAUSGEBER
DLG Markets GmbH
Eschborner Landstraße 122
60489 Frankfurt am Main
+496924788-0
E-Mail: info@dlg.org
Internet: www.dlg.org

TEXT
DLG

BILDNACHWEIS
Seite 1: DLG
Seite 2, links: Adobe, eddgars
Seite 2: DLG

GESTALTUNG
K-tiv.com, Berlin
Michael Berger

STAND
September 2026